

Mittel zu den Beschaffungen gibt; diese hat zu bestimmen, wem die Lieferungen übertragen werden sollen. Im vorigen Jahre hat der Director des hiesigen Gymnasiums einen Theil der Bücher durch die Schneider'sche Buchhandlung entnommen, die städtische Behörde hat sich aber, ohne mein Zuthun, dafür entschieden, daß die Lieferungen der Handlung verbleiben sollen, welche die städtischen Lasten schon seit langen Jahren getragen hat.

Während meiner zweiundzwanzigjährigen buchhändlerischen Thätigkeit an hiesigem Plage sind meinem Vorgänger und mir diese Lieferungen immer übertragen gewesen.

Wenn unter solchen Umständen eine alte Handlung Vorzüge vor einer jungen Firma genießt, so wird dieses jeder verständige und einsichtsvolle Geschäftsmann gerecht finden. Diese Vorzüge werde ich meinem Geschäfte durch Solidität und Thätigkeit zu erhalten wissen.

Wenn Hrn. Schneider meine Handlungsweise nicht gefällt, so ist dieses eine einseitige Auffassung, die ich nicht weiter kritisiren mag.

Schließlich ersuche ich Hrn. Schneider, mich in Zukunft mit seinen gehässigen Angriffen in Ruhe zu lassen, da ich kein Wort mehr darauf erwidern werde.

Torgau, 20. October 1867.

Friedr. Jacob.

### Miscellen.

Zur Abwehr. — Hr. Ballien zieht mich in Nr. 235 d. Bl. der Lüge, weil ich in Nr. 175 rügte, er sende seinen gesammten Verlag mit Ansat der Buchhändler-Nettopreise und unter Anbieten von Freieremplaren an sämtliche Schulvorstände der neuen preussischen Provinzen. Wenn ich nun auch allerdings nicht Beweise vorlegen kann, daß er an alle Schulvorstände seinen Verlag gesandt habe, so kann ich doch beweisen: daß Hr. Ballien in Subscriptions-Listenform mit Angabe der Nettopreise sowie der Freieremplare seinen Verlag angeboten und auch theilweise geliefert hat, auch in dem betreffenden Schreiben gebeten, ihm weitere Adressen von Privatpersonen, die seinen Verlag möglicherweise einführen könnten, anzugeben. Er hat hiermit also ausgesprochen, daß er keineswegs abgeneigt sei, weitere, womöglich die ganzen Sortimentgeschäfte in der Provinz, soweit es seinen Verlag anbelangt, selbst zu machen. Hr. Ballien ist viel zu sehr Schulmann, um nicht zu wissen, wohin es führt, wenn Verleger mit Schulanstalten direct derartige Geschäfte machen, und in welche üble Lage der Sortimenter dadurch gebracht wird. Die in meinen Händen befindlichen Actenstücke stehen als Belege meiner gerechtfertigten Rüge zur Verfügung.

Cassel, 14. October 1867.

Theodor Ray.

### Verbote.

Die Redaction des Börsenblattes benachrichtigte ich hierdurch ergebenst, daß die königl. Staatsanwaltschaft zu Berlin auf die durch mich gestellten Anträge des Verlegers der Gounod'schen Oper „Roméo et Juliette“, Herrn Choudens in Paris, die nachfolgenden Musikstücke hat mit Beschlag belegen lassen:

- 1) Aus der Schlesinger'schen Buch- und Musikhandlung, vertreten durch Hrn. Robert Lienau:
  - a) Das Potpourri für das Piano, zweihändig.
  - b) — daselbe für das Piano, vierhändig.
  - c) Walzer-Arie für das Piano, zweihändig.
  - d) — dieselbe für das Piano, vierhändig.
  - e) Nochmals diese Walzer-Arie, in Verbindung mit einem Duo.
 Sämmtlich zusammengestellt von E. D. Wagner.
- 2) Aus der Simrock'schen Musikhandlung:
  - Walzer-Ariette für das Pianoforte, von H. Brähler.
 indem die bezeichneten 6 Piécen sich als Nachdruck charakterisiren,

und daß die Voruntersuchung seitens der königl. Staatsanwaltschaft bei Gericht beantragt ist.

Da §. 13. des Preßgesetzes vom 11. Juni 1837 vorschreibt: „Wer widerrechtlich vervielfältigte Werke wissentlich zum Verkauf hält, ist dem Beeinträchtigten, mit dem unbefugten Vervielfältiger solidarisch, zur Entschädigung verpflichtet, und hat, außer der Confiscation, eine nach Vorschrift des §. 10. zu bestimmende Geldbuße verwirkt“, so möchte im Interesse des Sortimentshandels die Veröffentlichung meiner Mittheilung rathsam sein.

Berlin, 18. October 1867. Rechtsanwalt Ditto Lewald.

## Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

### Amerikanische Literatur.

(Mitgetheilt von E. Steiger in New-York.)

- CASTLEMON, H., Frank on the Lower Mississippi. Illustr. 12. Cincinnati, Carroll & Co. Cloth 1 D. 25 c.
- CHAPIN, E. S., the correlation and conservation of gravitation and heat, and some of the effects of these forces on the solar system. 12. Springfield (Mass.), Powers & Bro. Cloth 1 D.
- CURTIS, I. F., the human element in the inspiration of the Scriptures. 12. New York, Appleton & Co. Cloth 2 D.
- DOYLE, R., the foreign tour of Messrs. Brown, Jones and Robinson. 4. New York, Appleton & Co. Cloth 6 D.
- ECCE COELUM; or, parish astronomy. In six lectures. By a Connecticut Pastor. 16. Boston, Nichols & Noyes. Cloth 1 D. 25 c.
- FLINT, A., the physiology of man: designed to represent the exciting state of physiological science, as applied to the functions of the human body. Alimentation, digestion, absorption, lymph, and chyle. 8. New York, Appleton & Co. Cloth 4 D. 50 c.
- FRANKLIN, E. C., the science and art of surgery, embracing minor and operative surgery. Compiled from standard allopathic authorities, and adapted to homoeopathic therapeutics. Illustr. Vol. 1. 8. St. Louis, Cloth 8 D.
- GELDARD, Handbook on cotton manufacture; or, guide to machine building, spinning, and weaving. For the use of millwrights, managers, operatives, etc. Illustr. 12. New York, Wiley & Son. Cloth 2 D. 50 c.
- GUERNSEY, H. H., the application of the principles and practice of homoeopathy to obstetrics, and the disorders peculiar to women and young children. Illustr. 8. Philadelphia, Boericke. Cloth 8 D.
- HANEY'S GUIDE TO AUTHORSHIP: a practical aid to all who desire to engage in literary pursuits. With chapters on editing, proof-reading, etc. 12. New York, Haney & Co. Pap. 50 c.
- JENNINGS, L., the tree of life; or, human degeneracy: its nature and remedy, as based on the elevating principle of orthopathy. 12. New York, Miller, Wood & Co. Cloth 1 D. 50 c.
- KAPP, F., Geschichte der deutschen Einwanderung in Amerika. 1. Bd.: Die Deutschen im Staate New York bis zum Anfange des neunzehnten Jahrhunderts. Mit einer Karte. 1. u. 2. Lfg. New York, Steiger. Pap., per part, 50 c.
- KELLEY, C. E., Gert Harding's mission. 16. Boston, Hoyt. Cloth 1 D. 15 c.
- Ruth Chenery. 16. Boston, Hoyt. Cloth 1 D. 25 c.
- KOEHLER, F., and C. WITTER, Taschen-Wörterbuch der englischen und deutschen Sprache. Mit Angabe der englischen Aussprache in deutschen Buchstaben. 1. Englisch-deutsch. 2. Deutsch-englisch. 18. St. Louis and New York, Witter. Cloth 1 D. 75 c.
- MAHAN, A., the science of natural theology; or, God the unconditioned cause, and God the infinite and perfect, as revealed in creation. 12. Boston, Hoyt. Cloth 2 D. 50 c.
- MUNDT, CL., Marie Antoinette und ihr Sohn. Illustr. 8. New York, Appleton & Co. Pap. 1 D. 25 c.
- the daughter of an empress. A novel. Translated from the german by N. Greene. New York, Appleton & Co. Pap. 1 D. 50 c.
- NEIDHARD, C., Diphtheria in the United States, from 1860 to 1866. With an historical account of its phenomena, its nature, and homoeopathic treatment. 8. New York, Radde. Cloth 1 D. 75 c.
- OSBORN, L., Alice; or, the painter's story. 12. New York, Doolady. Cloth 1 D. 75 c.
- OUIDA, Under two flags. A novel. 12. Philadelphia, Lippincott & Co. Cloth 2 D.